



Pressemitteilung, Hürth/Zürich, 26. Oktober 2018

Deutscher Rotweipreis 2018: Philipp Wittmann wird als Entdeckung des Jahres in Fellbach prämiert

Fellbach wird wieder seinem Ruf als «deutsche Rotweinhauptstadt» gerecht. Am Samstag, 3. November bittet das europäische Weinmagazin VINUM zur hier schon traditionellen Rotweingala, dem krönenden Abschluss des inzwischen 32. Wettbewerbes um den Deutschen Rotweipreis. Dieser seit 1987 ausgerichtete Wettkampf hat nach Einschätzung vieler Winzer die deutsche Rotweinszene nachhaltig verändert und das Streben nach Topqualitäten maßgeblich gefördert.

1550 Weine aus den Jahrgängen 2013 bis 2017 wurden in diesem Jahr bewertet. 470 Weine kamen ins Finale. Die besten in jeder Kategorie wurden in einem Stechen nochmal blind verkostet. Viele Winzer, die zur deutschen Elite gerechnet werden, waren dabei. Aber dennoch konnten einige Newcomer Spitzenplätze erklimmen.

Zu den Überraschungen zählt Rotweipreis-Erfinder Rudolf Knoll von VINUM beispielsweise den Spätburgunder-Sieger Alexander Becker aus Malsch, das Weingut Leiss aus Gellmersbach mit einem Lemberger (gemeinsam mit dem Traditionsgut Graf Neipperg auf Rang eins) und Christian Peth vom Weingut Peth-Wetz aus dem rheinhessischen Bermersheim. Als «Entdeckung des Jahres» wird Riesling-Star Philipp Wittmann aus dem rheinhessischen Westhofen gefeiert, der mit seinem ersten Spätburgunder à la Großes Gewächs gleich auf Rang zwei in dieser hart umkämpften Kategorie landete (weitere Sieger und Platzierte in der Anlage).

Diesmal präsentieren sich in der Fellbacher Schwabenlandhalle 21 Erzeuger aus den Anbaugebieten Ahr, Baden, der Pfalz, Rheinhessen und Württemberg mit 26 Weinen, die bei den acht Kategorien auf das Treppchen kamen. Das sind die «Königsklassen» Spätburgunder, Lemberger, Cuvées, klassische deutsche Sorten (Frühburgunder, St. Laurent), internationale klassische Sorten (Cabernet Sauvignon, Merlot und sogar Nebbiolo), Neuzüchtungen (Zweigelt, Acolon), unterschätzte deutsche Sorten (Schwarzriesling, Portugieser, Wildmuskat) sowie edelsüße Weine (Eisweine von Spätburgunder und Muskat-Trollinger).

Gestartet wird mit einer nachmittäglichen Präsentation von 13 bis 17 Uhr. Die Winzer stellen hier auch weitere Weine aus ihren aktuellen Kollektionen vor. Am Abend, bei der von Nicole Then moderierten Siegerehrung, sorgt Philipp Kovacs, Küchenchef des Toprestaurants Goldberg, für die kulinarische Begleitmusik mit einem Fünf-Gänge-Menü, passend zu den Rotweinen. Karten für die Veranstaltung am Nachmittag (20 Euro) und am Abend (148 Euro) können unter www.rotweipreis.de geordert werden.

Mit Spannung erwartet wird wieder, wer die Auszeichnung «Roter Riese» für großartige Rotweine über einen längeren Zeitraum erhält. Dieses Geheimnis wird während der Gala live vor Ort gelüftet!

Ergebnisse und Fotos

Die Rangliste des 32. «Deutscher Rotweipreis» wird auf der Website www.rotweipreis.de veröffentlicht. Die Fotos der Sieger 2018 und des Gala-Abends stehen ab dem 04.11.2018 unter www.rotweipreis.de zum Download bereit.

Alle Ergebnisse, ausführliche Portraits der Winzer und Siegerweine sind in der November-Ausgabe der VINUM – Europas Weinmagazin nachzulesen. Details unter www.vinum.eu

Kontakt:

www.rotweipreis.de

Presse:
VINUM – Europas Weinmagazin
Rudolf Knoll
Redaktion VINUM DE
Tel. +49 (0)9431 1228
Mobil: +49 (0)171 823 83 52
rudolf.knoll@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

DIE GEWINNER 2018

DIE SONDERPREISE

Entdeckung des Jahres Philipp Wittmann, Westhofen, Rheinhessen
Der Riesling-Star überrascht mit einem sensationellen Spätburgunder

SPÄTBURGUNDER

- 1. Platz** 2015 Spätburgunder Réserve
Weingut Becker, Malsch, Baden
- 2. Platz** 2015 Spätburgunder Réserve
Weingut Wittmann, Westhofen, Rheinhessen
- 3. Platz, ex aequo** 2016 Spätburgunder Dernauer Pfarrwingert VDP.Großes Gewächs
Weingut Meyer-Näkel, Dernau, Ahr
- 2014 Kindenheimer Vogelsang Spätburgunder Réserve
«Glockenspiel»
Weingut Neiss, Kindenheim, Pfalz
- 2013 Openheimer Herrenberg Pinot Noir
Weingut Gröhl, Weinolsheim, Rheinhessen

KLASSISCHE DEUTSCHE SORTEN

- 1. Platz** 2016 St. Laurent «S»
Weingut Bernhart, Schweigen, Pfalz
- 2. Platz** 2016 Kindenheimer Vogelsang Frühburgunder
Weingut Neiss, Kindenheim, Pfalz
- 3. Platz** 2016 Dernauer Haardtberg Frühburgunder VDP.Großes Gewächs
Weingut Kreuzberg, Dernau, Ahr

CUVÉES

- 1. Platz** 2016 HADES Grande Réserve
Staatsweingut Weinsberg, Württemberg
- 2. Platz** 2015 Das Kreuz Réserve
Weingut Rings, Freinsheim, Pfalz
- 3. Platz** 2015 Der große Bruder,
Weingut Karl May, Osthofen, Rheinhessen

Kontakt:

www.rotweinpreis.de

Presse:
VINUM – Europas Weinmagazin
Rudolf Knoll
Redaktion VINUM DE
Tel. +49 (0)9431 1228
Mobil: +49 (0)171 823 83 52
rudolf.knoll@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

LEMBERGER

- 1. Plätze, ex aequo** 2015 Erlenbacher Kayberg Lemberger
Weingut Leiss, Weinsberg-Gellmersbach, Württemberg
- 2015 Neipperger Schlossberg Lemberger VDP.Großes Gewächs
Weingut Graf Neipperg, Schwaigern, Württemberg
- 3. Platz** 2015 Schwaigerner Ruthe Lemberger VDP.Großes Gewächs
Weingut Graf Neipperg, Schwaigern, Württemberg

UNTERSCHÄTZTE SORTEN

- 1. Platz** 2015 Schwarzriesling «R»
Weingut Seeger, Leimen, Baden
- 2. Platz** 2015 Beilsteiner Steinberg Falkenstein Wildmuskat
Weingut Amalienhof, Heilbronn, Württemberg
- 3. Platz** 2015 Portugieser
Weingut Rings, Freinsheim, Pfalz

INTERNATIONALE KLASSIKER

- 1. Platz** 2015 Grand Vintage Cabernet Sauvignon
Weingut Peth-Wetz, Bermersheim, Rheinhessen
- 2. Platz** 2015 Merlot «Epos»
Weingärtner Stromberg-Zabergäu, Brackenheim, Württemberg
- 3. Platz** 2015 HADES Nebbiolo
Staatsweingut Weinsberg, Württemberg

NEUZÜCHTUNGEN

- 1. Platz** 2014 Zweigelt «R»
Weingut Karl Haidle, Kernen-Stetten, Württemberg
- 2. Platz** 2015 Acolon
Weingut Roth, Wiesenbronn, Franken
- 3. Platz** 2015 HADES Zweigelt
Weingut Jürgen Ellwanger, Winterbach, Württemberg

EDELSÜSS

- 1. Platz** 2016 Spätburgunder Blanc de Noirs Eiswein
Weingut Gröhl, Weinolsheim, Rheinhessen
- 2. Platz, es aequo** 2016 Muskat-Trollinger «Oper» Eiswein
Weingut Doreas, Remshalden, Württemberg
- 2016 Ingelheimer Lottenstück Spätburgunder Eiswein
Weingut Mett & Weidenbach, Ingelheim, Rheinhessen

Kontakt:

www.rotweinpreis.de

Presse:
VINUM – Europas Weinmagazin
Rudolf Knoll
Redaktion VINUM DE
Tel. +49 (0)9431 1228
Mobil: +49 (0)171 823 83 52
rudolf.knoll@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

www.rotweinpreis.de